

10. – 12. Mai 2023

DAS GRÖßTE DEUTSCHE FORUM ZUM THEMA CHRONISCHE WUNDEN



BREMEN
MOIN ZUKUNFT!

DE WU

DEUTSCHER WUNDKONGRESS

in Kooperation mit der Initiative Chronische Wunden e. V.

Awareness
Budget
Care
Digitalisierung
Education



Zur Website

DAS GRÖßTE DEUTSCHE FORUM ZUM THEMA CHRONISCHE WUN-

Die Veranstaltung ist ein **Doppelkongress** für Wundexpert*innen, Mediziner*innen und Pflegende aus dem stationären, ambulanten und akutklinischen Bereich.

[> Mehr erfahren](#)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Awareness, Budget, Care, Digitalisierung, Education sind die Schlagworte des nächsten Deutschen Wundkongresses 2023, zu dem wir Sie herzlich einladen. Wir freuen uns darauf, Ihnen ein Programm anzubieten, das die Vielfalt der Wundversorgung in den Fokus rückt.

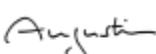
Neu ist 2023 ein Angebot für medizinische Fachangestellte (MFA), die unter „Basics meet Praxis“ ein eigens zugeschnittenes Programm angeboten bekommen.

Der DEWU bietet eine Plattform, die allen Berufsgruppen einen gemeinsamen Austausch ermöglicht, und mit dem Fortbildungsangebot einen Beitrag leisten will, die Versorgungssituation der betroffenen Patient*innen mit Wunden nachhaltig zu verbessern. Dabei ist das Thema **Awareness** wichtig, da durch Problembewusstsein die Notwendigkeit entsteht, Lösungsansätze zu schaffen. Dass dabei ökonomische Faktoren eine Rolle spielen, wird im Themenfeld **Budget** deutlich. Eine professionelle pflegerische Versorgung des Menschen mit einer chronischen Wunde verbessert die Chance, dass es zur Abheilung kommt und dadurch Kosten reduziert werden. **Care** ist darum ein weiterer Fokus des Kongresses. Dabei wird es auch politisch, denn die Personalsituation in der Pflege ist ein Dauerthema.

Das Buhlen um Fachpflegekräfte und die geforderte hohe Qualifikation der Mitarbeitenden sind vor dem Hintergrund der Änderungen in der Häuslichen Krankenpflege Richtlinie (HKP-RL) und dem Thema Delegation ärztlicher Tätigkeiten an die Pflege eine zunehmende Herausforderung. Zum Glück bietet die **Digitalisierung** auch in der Gesundheitsbranche neue Perspektiven. Transsektorale Vernetzung, leichtere Datenerfassung und künstliche Intelligenz sind Schlüsselthemen auch in der Wundversorgung. Neben allen virtuellen Möglichkeiten ist natürlich ein Treffen von Wundbegeisterten in Bremen eine prima Gelegenheit zum „echten“ Austausch und Netzwerken sowie gemeinsamen Lernen (**Education**).

Lassen Sie uns den Kongress zu einem Erlebnis für jeden Einzelnen machen und gemeinsam eine gute und erkenntnisreiche Zeit in Bremen haben!

Herzlichst, Ihre


Prof. Dr. Matthias Augustin


Dr. Holger Diener


Jan Forster

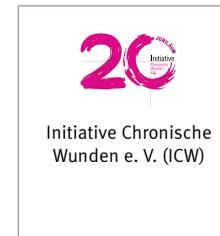

Norbert Kolbig


Martin Motzkus


Prof. Dr. Ewa K. Stürmer


Prof. Dr. Markus Zutt

Kooperierende Fachgesellschaften



Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Matthias Augustin
Institut für Versorgungsforschung in der
Dermatologie & bei Pflegeberufen,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. Holger Diener
Abteilung für Gefäß- und Endovaskularchirurgie,
Krankenhaus Buchholz und Winsen gGmbH

Jan Forster
Wundzentrum Bremen, Klinikum Links der Weser

Norbert Kolbig
Klinik für Allgemein und Visceralchirurgie,
Universitätsklinikum Düsseldorf

Martin Motzkus
Initiative Chronische Wunden e. V.

Prof. Dr. Ewa K. Stürmer
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin des UHZ,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. Markus Zutt
Dermatologie und Venerologie, Allergologie,
Phlebologie und medikamentöse Tumor-
therapie, Dermatologikum Bremen

Ehrenmitglied:
Veronika Gerber
Initiative Chronische Wunden e. V.



Call for Abstracts

Einreichungsschluss: 15. Dezember 2022

Der DEWU Deutsche Wundkongress ist das größte deutsche Forum zum Thema Chronische Wunden.

Er findet seit 2007 jährlich in Bremen statt und richtet sich bundesweit und über die Grenzen hinaus an Mediziner*innen, Pflegende und weitere Akteure der Wundszene. Erwartet werden rund 4.000 Teilnehmende.

Bewerben Sie sich mit einem Abstract, um den DEWU Deutschen Wundkongress auch als Ihr Forum zu nutzen! Bitte reichen Sie hierzu Vorträge zu den Schwerpunktthemen oder weiteren interessanten Themen (20 bis 30 Minuten inklusive Diskussion) online auf der Website www.deutscher-wundkongress.de ein: Wählen Sie den Menüpunkt Referenten, Abstracteinreichung. Im nächsten Schritt können Sie sich registrieren und Ihr Abstract einstellen. Die Abstracteinreichung ist bis zum 15. Dezember 2022 möglich.

Schrift und Format

Ihr Abstract sollte in Deutsch verfasst werden. Die maximale Zeichenzahl (inklusive Leerzeichen) darf 2.000 nicht überschreiten (keine Abbildungen oder Tabellen einfügen). Die Übernahme von Formaten kann nicht garantiert werden. Das Abstract sollte wie folgt gegliedert sein: Titel, Abstract und „Take Home Message“. Abkürzungen müssen beim ersten Verwenden erklärt werden. Bitte verzichten Sie auf zu allgemein gehaltene Sätze wie: „Die Ergebnisse werden diskutiert“ oder „Daten werden gezeigt“.

Auswahl und Bedingungen

Die Auswahl der Beiträge erfolgt durch den Programmbeirat. Bei Annahme des Beitrags gilt: die Teilnahmegebühren werden übernommen, für Verpflegung ist gesorgt, Reisekosten können nicht übernommen werden. Mit der Einreichung erklärt sich der Autor/die Autorin damit einverstanden, dass das Abstract in der vorliegenden Form in Print und/oder online veröffentlicht wird.

Call for Posters

Einreichungsschluss: 28. Februar 2023

Im Rahmen des DEWU Deutschen Wundkongresses findet 2023 erneut eine Posterausstellung statt. Sie können hierfür ein Projekt, eine Studie oder eine andere wissenschaftliche Arbeit zu einem selbst gewählten Thema vorschlagen.

Bitte reichen Sie eine entsprechende Zusammenfassung des Posters in Form eines Abstracts online auf der Website www.deutscher-wundkongress.de ein.

Die besten Poster werden mit dem **Deutschen Wundpreis** ausgezeichnet. Der Deutsche Wundpreis wird von der Initiative Chronische Wunden (ICW) e. V. verliehen.

Format und Verfahren

Ihr Abstract sollte in Deutsch verfasst werden und wird in digitaler Form in der Posterausstellung auf ca. 65" großen Screens gezeigt. Es ist kein Ausdruck notwendig.

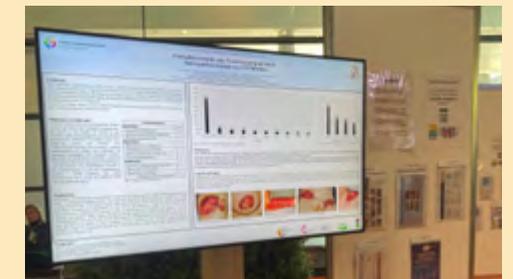
- Format:
- PowerPoint Slide
 - Format: 16:9 (Querformat)
 - eine Vorlage erhalten Sie auf Anfrage

Auswahl und Bedingungen

Die Auswahl der Poster erfolgt durch eine Fachjury. Auswahlkriterien sind: Relevanz für die Versorgung, Praxisnähe/Nutzbarkeit, Innovationsgrad/Originalität und die Qualität der Arbeit.

Bei Annahme des Posters gilt: die Teilnahmegebühren werden übernommen, Reisekosten können leider nicht übernommen werden. Der Postereinreicher bzw. ein Mitglied der einreichenden Gruppe muss während des Kongresses anwesend sein, um das Poster mit einer ca. 5-minütigen Kurzpräsentation am Mittwoch, 10.05. oder am Donnerstag, 11.05.2023 vorzustellen.

Die Verleihung des Deutschen Wundpreises 2023 findet am Donnerstagabend, 11.05.2023 im Anschluss an das Kongressprogramm statt.



Programmorschau

Awareness Budget Care Digitalisierung Education

Sitzungsformate u.a.

- Sitzungen zur Grundlagenforschung, Therapie und Praxis
- Medizinische Gesellschaftssitzungen der kooperierenden Fachgesellschaften
- Interaktive Sitzungen mit Abstimmung aus dem Publikum
- Pro-Con Bremer Schlagabtausch
- Interdisziplinäre Falldiskussionen
- Praxisnahe Workshops u.a. zu Debridement und Wundreinigung, Fistelversorgung

Auszug aus dem vorläufigen Programm u.a.

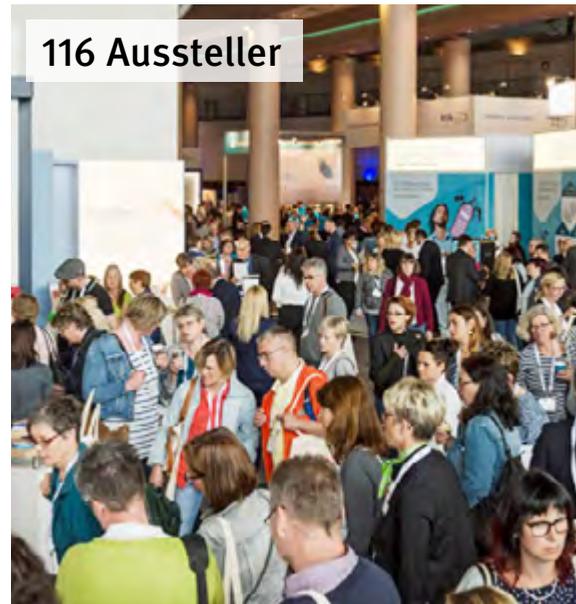
- Palliative Wundversorgung
- Ernährung und Wunde - Stellenwert der Elektrolyte
- Innovationen Dekubitusprophylaxe und Therapie
- KI und Digitale Wunddokumentation
- Empowerment und Selbstreflektion von Pflege und Patient*in
- Biofilm
- Digitale Lösungen in der Wundversorgung
- Ökonomie und Umweltbewusstsein in der Wundversorgung
- Tipps für Budgetverhandlungen mit Kostenträgern
- Kompression und Entlastung
- Errungenschaften zur Narbenpflege

Aktuelle Informationen zum Hallenkonzept und zu den Hygiene- und Sicherheitsvorschriften finden Sie auf unserer Website.

→ Mehr erfahren



→ Virtuelle Rundgänge



116 Aussteller

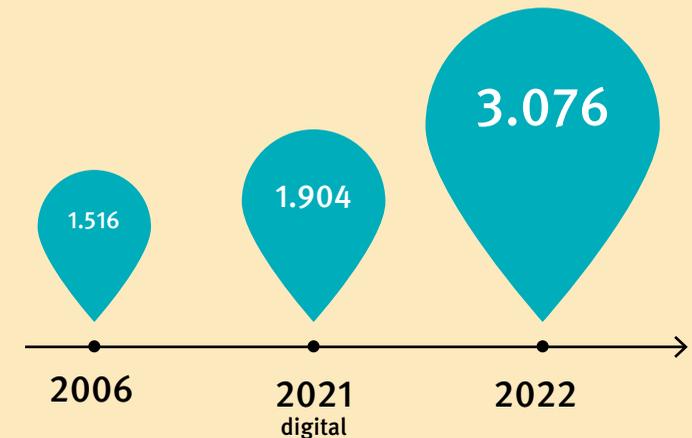
→ Ausstellerliste

287 Referierende



→ Referentenliste

Entwicklung Teilnehmerzahl



→ Alles Wissenswerte zum Kongress

Anmeldung

ab Mitte Dezember 2022

Das Formular für Gruppenregistrierungen erhalten Sie vom Bremen Convention Bureau.

→ Online-Anmeldung

Fortbildungspunkte

Die CME-Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Bremen beantragt.

Die Punktevergabe erfolgt traditionell pro Sitzung des Wissenschaftlichen Programms. Je 45 Minuten werden mit einem CME-Punkt bewertet. Fortbildungspunkte der ICW e. V. sind ebenfalls beantragt. Für die Fortbildungspunkte der FgSKW gibt es in 2023 wieder 7 Punkte pro Tag. Die Beantragung von Fortbildungspunkten der DGfW e. V. ist geplant.

→ Aktuelle Informationen

Aktuelle News

Anmeldung zum Newsletter – Erhalten Sie die aktuellen News zum DEWU Deutscher Wundkongress direkt per E-Mail und Facebook.

follow us 

→ Anmeldung zum Newsletter

Organisation

Veranstaltungsort

Messe und Congress Centrum
Bremen
Bürgerweide
28209 Bremen

Veranstalter

CONGRESS BREMEN
M3B GmbH
Findorffstraße 101
28215 Bremen

Projektteam

Kordula Grimm (Bereichsleitung)
Cordula Paul (Projektleitung),
Tiemo Bülter, Nina Thonesen
Tel.: +49 421 3505-479
service@pflege-wundkongress.de

Anmeldung/Hotelbuchungen

WFB GmbH Bremen Convention Bureau
Tagungsbüro Wund-/Pflegekongress
Katharina Kolb
Tel.: +49 421 30800-15
dewu@bremen-tourism.de

Teilnahmegebühren

(Die Preise beinhalten den Besuch beider Kongresse und der Fachausstellung.)

Preisstufen (alle Preise in Euro und inklusive der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer)	3-Tageskarte bis 31.03.23	3-Tageskarte ab 01.04.23	2-Tageskarte Mi/Do oder Do/Fr bis 31.03.23	2-Tageskarte Mi/Do oder Do/Fr ab 01.04.23	1-Tageskarte Mittwoch oder Donnerstag	1-Tageskarte Freitag	Stornobedingungen Bei Rücktritt (schriftlich an das Bremen Convention Bureau) bis zum 31.03.23 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 €/Person erhoben, danach ist die Gebühr in vollem Umfang zu entrichten. <u>Besondere Stornobedingungen</u> Bereits vereinnahmte Teilnehmergebühren werden ohne Erhebung von Stornogebühren zurückgezahlt, sollte der Kongress infolge einer Allgemeinverfügung, Verbotsverordnung, behördlichen Anordnung oder einer offiziellen Empfehlung des Landes Bremen wegen Covid-19 abgesagt werden müssen. Dies ist ebenfalls möglich, sollte der Kongress ausschließlich digital stattfinden müssen. <u>Ermäßigungen</u> Gruppenermäßigung ab 4 Personen, gültig für im Vorfeld gebuchte, nicht ermäßigte Preisstufen II-IV: 2- und 3-Tageskarten: Ersparnis 20,00 €/Person, Tageskarten: Ersparnis 10,00 €/Person
I Chef-, Oberärzt*innen, niedergelassene Ärzt*innen, Ltd. Management	182,00	203,00	155,00	180,00	118,00	106,00	
Mitglieder ICW e. V.	109,20	121,80	93,00	108,00			
II Assistenzärzt*innen, Verwaltungsangestellte, Lehrende, Apotheker*innen	141,00	159,00	117,00	142,00	86,00	77,00	
Mitglieder ICW e. V.	84,60	95,40	70,20	85,20			
III Pflegende, MFA, MTA, Podolog*innen, nicht berufstätige Ärzt*innen, Ärzt*innen im Ruhestand	118,00	133,00	88,00	112,00	71,00	64,00	
Mitglieder ICW e. V.	70,80	79,80	52,80	67,20			
IV Student*innen, Schüler*innen, Azubis (unter Vorlage von Bescheinigung und Personalausweis)	62,00	75,00	49,00	61,00	40,00	36,00	Mitglieder der ICW e. V.: 40% auf unermäßigte Dauerkarten der Preisstufen I-III wie ausgewiesen

In den Teilnahmegebühren ist kein Besuch von Rahmenprogrammen enthalten.

Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 70: Ermäßigung auf Anfrage